

Presse-Information

Alpen, im Juni 2026

LEMKEN reagiert auf angespannte Marktlage

Die Rahmenbedingungen in der Agrartechnikbranche bleiben herausfordernd. Weltweite politische Unsicherheiten, angespannte Handelsbeziehungen, steigende Kosten in der Landwirtschaft sowie eine verhaltene Investitionsbereitschaft der Landwirte und Lohnunternehmer wirken sich weiterhin auf die Nachfrage in den internationalen Märkten aus. LEMKEN begegnet dieser Entwicklung und passt die Kapazitäten am Standort Alpen vorübergehend an die aktuelle Auftragslage an.

„Wir erleben weiterhin ein sehr anspruchsvolles Marktumfeld, in dem viele externe Faktoren die Investitionsentscheidungen unserer Kunden beeinflussen“, erklärt Klaus Kuhl, Chief Financial Officer von LEMKEN. „Deshalb handeln wir jetzt, um unsere Strukturen zu stabilisieren und unsere Handlungsfähigkeit langfristig zu sichern.“

Um den Herausforderungen zu begegnen, hat das Familienunternehmen bereits umfangreiche Sparmaßnahmen in allen Geschäftsbereichen eingeleitet. Als eine weitere Maßnahme führt LEMKEN am Standort Alpen Kurzarbeit ein. Die entsprechende Betriebsvereinbarung wurde unterzeichnet, die Kurzarbeit ist für den Zeitraum vom 1. Juli bis zum 31. Dezember 2026 geplant. Der Standort Haren (Kompetenzzentrum Sätechnik) ist von der Regelung ausgenommen.

Aktuell ist geplant, die Arbeitszeit am Standort Alpen um einen Tag pro Woche zu reduzieren. Die Planung erfolgt monatlich und ermöglicht es dem Unternehmen, flexibel auf Veränderungen der Auftragslage zu reagieren. Die Service- und Ersatzteilabteilungen von LEMKEN bleiben für Kunden weiterhin vollständig erreichbar. Auch die Lieferfähigkeit in den relevanten Bereichen wird durch die angepasste Planung bestmöglich abgesichert.

„Wir wissen, dass Kurzarbeit für unsere Mitarbeiter eine spürbare Veränderung bedeutet“, so Kuhl weiter. „Gleichzeitig ist sie ein wichtiges Instrument, um frühzeitig und verantwortungsvoll auf die aktuelle Situation

zu reagieren. Unser Ziel ist es, Beschäftigung zu sichern und LEMKEN solide durch diese Marktphase zu führen.“

LEMKEN blickt trotz der angespannten Marktlage zuversichtlich nach vorn. Mit der frühzeitigen Anpassung der Kapazitäten schafft das Familienunternehmen die Grundlage, um flexibel auf die weitere Entwicklung der Märkte zu reagieren und langfristig gut aufgestellt zu bleiben.

Über LEMKEN. LEMKEN ist in aller Welt als visionäres und nachhaltiges Unternehmen angesehen, das einen wichtigen Beitrag zu einer profitablen Landwirtschaft leistet. Als mittelständisches Familienunternehmen setzt es seit 246 Jahren sein Wissen und seine Leidenschaft für den Fortschritt ein und liefert Lösungen für die landwirtschaftlichen Herausforderungen von heute und morgen. Im Angebot sind Bodenbearbeitungsgeräte, Sämaschinen, Pflanzenschutztechnik, Düngerstreuer sowie smarte Lösungen zur Vernetzung von Maschinen und Daten.

Presse-Kontakt

Katrin Fischer
Phone: +49 2802 81 - 8240
Mail: k.fischer@lemken.com
www.lemken.com

Bild 1: LEMKEN passt die Kapazitäten am Standort Alpen vorübergehend an die aktuelle Auftragslage an.



Bild 2: LEMKEN reagiert auf ein sehr anspruchsvolles Marktumfeld und leitet umfangreiche Sparmaßnahmen ein.

